

Ressort: Politik

Schwesig fordert mehr Respekt für von der Leyen

Berlin, 20.12.2013, 14:04 Uhr

GDN - Die neue Familienministerin Manuela Schwesig (SPD) fordert mehr Respekt für Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU). "Ich bin ernüchtert, wie diese Personalie vor allem in sozialen Netzwerken diskutiert wird. Es ist totaler Quatsch zu denken, dass von der Leyen diesen Job nicht kann, nur weil sie eine Frau ist", sagte Schwesig dem "Spiegel".

Die skeptischen Reaktionen zeigten, dass es noch immer große Vorbehalte dagegen gebe, was eine Frau könne. "Ich finde es gut, dass mit Ursula von der Leyen erstmals eine Frau Verteidigungsministerin ist - unabhängig von ihrem Parteibuch", so die SPD-Politikerin. Von der früheren Familienministerin von der Leyen erwartet Schwesig, dass sie sich auch als Verteidigungsministerin für familienpolitische Themen einsetzt. "Jetzt kann von der Leyen beweisen, dass ihr Familie und Frauen wichtig sind." Denn gerade die Bundeswehr müsse mehr für die Vereinbarkeit von Familie und Alltag tun.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-27200/schwesig-fordert-mehr-respekt-fuer-von-der-leyen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619